

**Gemeinde Eschach, Ostalbkreis****Niederschrift****über die Verhandlungen des Gemeinderats****öffentlich**

<b>Sitzung am</b>	: 17. Mai 2021
<b>anwesend</b>	: 1 Vorsitzender und 10 Gemeinderäte
<b>abwesend</b>	: Entsch.: GRätin Gross, GR Held
<b>Normzahl</b>	: 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte
<b>Schriftführer</b>	: Frau Wanner
<b>Außerdem anwesend</b>	: Zuhörer

**1. Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass zur Gemeinderatsitzung rechtzeitig schriftlich unter Angabe der Tagesordnung eingeladen wurde.

Mindestens die Hälfte aller Mitglieder ist anwesend; der Gemeinderat ist somit beschlussfähig.

**2. Sitzungsvorlagen**

Die Sitzungsvorlagen werden künftig nicht mehr in das am PC erstellte Protokoll eingefügt, sondern werden als Anlage dem in Papierform vorliegenden Protokoll beigefügt. Das öffentliche Protokoll – einschließlich der Anlagen - kann bei Bedarf auf dem Rathaus in Eschach eingesehen werden.

**3. Dauer der Sitzung: 19.30 Uhr – 20.15 Uhr****Tagesordnung:****1. Bekanntgaben und Sonstiges****2. Bausachen**

- a) Anfrage Bebaubarkeit Flst. 191/3, Gartenweg, Eschach
- b) Errichtung Gartenhütte, In der Halde 4, Eschach
- c) Neubau Schleppgaube, Im Hospert 5, Eschach

**3. Vergaben im Rahmen des Neubaus Kindergarten**

- a) Zimmermannsarbeiten
- b) Elektroinstallationsarbeiten

**4. Entscheidung der Gemeinde Eschach zum Beitritt der Komm.Pakt.Net zur OEW****5. Anfragen vom Gemeinderat**

**Niederschrift  
über die Verhandlungen des Gemeinderats  
Sitzung am: 17.05.2021**

**öffentlich**

**4. Unterzeichnung**

Die Niederschrift von Blatt 57 bis 68 (§§ 29 bis 33)  
wird durch den Gemeinderat unterzeichnet und anerkannt:

**Ohne – mit folgenden Einwendungen:**

**Zur Beurkundung:**

**Vorsitzender :**



**Schriftführer :**



**Gemeinderäte:**



**Gemeinde Eschach, Ostalbkreis****Niederschrift****über die Verhandlungen des Gemeinderats****öffentlich**

<b>Sitzung am</b>	: 17. Mai 2021
<b>anwesend</b>	: 1 Vorsitzender und 10 Gemeinderäte
<b>nicht anwesend</b>	: Entsch.: GRätin Gross, GR Held
<b>Normzahl</b>	: 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte
<b>Schriftführer</b>	: Frau Wanner
<b>Außerdem anwesend</b>	: Zuhörer

**§ 29****Bekanntgaben und Sonstiges****Neubau KiGa**

Am 12.05.2021 erfolgte der Spatenstich für den Hochbau des Kindergartens. Dieser wird von der Firma Fuchs aus Ellwangen erstellt, voraussichtliche Dauer bis Oktober bzw. November 2021.

**Corona-Testzentrum Eschach**

Seit heute besteht die Möglichkeit, sich in der Gemeindehalle in Eschach (Gymnastikraum) auf Corona testen zu lassen. Der heutige erste Testtag verlief sehr gut, das Angebot wird sehr gut angenommen.

**EnBW**

Die Bündelausschreibung bzw. Preisverhandlungen der Kommunen des Ostalbkreises zum Abschluss der neuen Verträge sind abgeschlossen. Es wurde ein neuer 4-Jahresvertrag bis Ende 2025 mit einer Preissteigerung von 7 % vereinbart. Der Vertrag beinhaltet u.a. die Straßenbeleuchtung und den Strom in öffentlichen Gebäuden.

**Graue Flecken**

BM König informiert das Gremium darüber, dass das „graue Flecken“ – Programm startet. Mit diesem Förderprogramm werden die Haushalte abgedeckt, die bisher nicht über das Programm „weiße Flecken“ oder Vodafone abgedeckt sind. Da die Fördermittel nur in begrenzter Höhe zur Verfügung stehen, sollte man mit der Ausschreibung zügig beginnen.

Die Ausschreibungen sollen zeitnah erfolgen.

Der Gemeinderat fasst einstimmig (10 JA-Stimmen) folgenden Beschluss:

**Die Verwaltung wird beauftragt, die Planungsleistung für das Förderprogramm „graue Flecken“ auszuschreiben.**

## Gemeinde Eschach, Ostalbkreis

**Niederschrift  
über die Verhandlungen des Gemeinderats  
Sitzung am 17.05.2021**

öffentlich

noch § 29

**Bundestagswahl 2021**

Der Vorsitzende gibt den Wahlvorstand und die Wahlhelfer für die Bundestagswahl 2021 wie folgt bekannt:

**Urnenwahl**

**Wahlvorstand:** Stefanie Hänle  
**stellv. Wahlleiter:** Heike Beyerlein  
**Beisitzer:** Gisela Bartz  
Jürgen Bleicher  
Nicole Harz  
Michael Held  
Michael Streit  
Klaus Stoll

**Briefwahl**

**Wahlvorstand:** Jochen König  
**stellv. Wahlleiter:** Matthias Stadelmeier  
**Beisitzer:** Roland Haag  
Anneliese Hieber  
Jens Munz

**Ersatzpersonen bzw.****Wahlhelfer** zur Auszählung ab 18.00 Uhr:

Peter Wahl  
Michael Häberle  
Daniel Hilbert  
Christina Bleicher

**Wahlhelfer:**

Ralf Bareis  
Claudia Haag  
Harald Hägele  
Adelheid Meyer  
Ruth Mezger  
Tanja Ranzinger  
Ralf Sommer  
Inge Raab

**GR Gora nimmt an der Sitzung teil (ab 19.40Uhr).**

**Kindergartengebühren**

Im Kindergarten Eschach fand von Mitte April bis Mitte Mai aufgrund der Corona-Pandemie und des damit verbundenen Lockdowns nur eine Notbetreuung statt. Als Entgegenkommen sollen die Gebühren für den Monat Juni nicht berechnet werden.

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

**Die Kindergartengebühren für den Monat Juni werden, als Entgegenkommen des nicht stattfindenden Regelbetriebes im April/Mai erstattet.**

**Gemeinde Eschach, Ostalbkreis**

**Niederschrift**

**über die Verhandlungen des Gemeinderats**

**Sitzung am 17.05.2021**

**öffentlich**

**noch § 29**

**Grundschule Eschach (Unterricht zu Zeiten von Corona)**

Da die GS Eschach räumlich und personell sehr gut aufgestellt ist und ein gutes Hygienekonzept ausgearbeitet wurde, musste bisher kein Wechselunterricht angeboten werden. Dies wurde mit dem Oberschulamt abgestimmt. Die Eltern sind über die Entscheidung sehr dankbar.

Leider haben sich andere Schulen / Eltern aus anderen Gemeinden beschwert, deshalb darf die Grundschule Eschach ihr Unterrichtsmodell (keinen Wechselunterricht) nicht weiter anbieten.

Nach weiteren Gesprächen mit dem Oberschulamt hat man eine zufriedenstellende Lösung gefunden. Es wird immer wieder eine Klasse im Evangelischen Gemeindezentrum unterrichtet, somit sind nicht alle unter einem Dach und der Unterricht kann für alle Klassen ohne Wechselunterricht stattfinden.

**Einführung eines Rechtsanspruchs auf Ganztagesbetreuung in Grundschulen**

Ein Konzept für die Ganztagesbetreuung muss ausgearbeitet werden. BM König und die Schulleiterin Frau Kroboth werden sich nach den Sommerferien mit dem Thema befassen.

**13b-Verfahren**

Das 13b-Verfahren wird bis Ende 2024 für Flächen, die bereits aufgestellt wurden, verlängert.

**Der Gemeinderat nimmt die angesprochenen Punkte zur Kenntnis.**

**Gemeinde Eschach, Ostalbkreis****Niederschrift****über die Verhandlungen des Gemeinderats****öffentlich**

<b>Sitzung am</b>	: 17. Mai 2021
<b>anwesend</b>	: 1 Vorsitzender und 10 Gemeinderäte
<b>nicht anwesend</b>	: Entsch.: GRätin Gross, GR Held
<b>Normzahl</b>	: 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte
<b>Schriftführer</b>	: Frau Wanner
<b>Außerdem anwesend</b>	: Zuhörer

**§ 30****Bausachen****a) Anfrage Bebaubarkeit Flst. 191/3, Gartenweg, Eschach**

Auf die beiliegende Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Das Flst. 191/3, Gartenweg, ist Teil des privaten Pflanzgebots des Baubauungsplans „Tannweg“. Die Antragsteller möchten nun auf diesem Flst. bauen und fragen an, ob die Gemeinde bereit wäre, eine Bebauung zuzulassen.

Für das bestehende Pflanzgebot wurde seitens der Antragsteller eine Ausgleichsfläche, das Flst. 501, Flur Holzhausen, der Naturschutzbehörde vorgestellt und laut Antragsteller hat diese bereits mündlich zugestimmt.

Der Antragsteller / Bauherr ist darüber informiert, dass die Änderung des Bebauungsplans und die Erschließungskosten vom Bauherrn bezahlt werden müssen.

Lt. GR Späth ist es für künftige Projekte der Gemeinde gut zu wissen, dass bestehende alte Obstbäume nicht mit Obstbäumen ausgeglichen werden müssen.

GR Krieg fragt an, wie die künftige Bebauung aussehen soll?

BM König informiert darüber, dass für die Bebauung eine rechtliche Grundlage in Form eines Bebauungsplans geschaffen wird.

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

**Die Gemeinde stellt das Einvernehmen für eine Wohnbebauung auf Flst. 191/3, Gartenweg und damit die Änderung des Bebauungsplans „Tannweg“ hins. des privaten Pflanzgebots in Aussicht. Grundlage dieses Beschlusses bildet**

- 1. die Kostenübernahme für die Änderung des Bebauungsplans „Tannweg“ und für die notwendigen Erschließungsmaßnahmen durch den jeweiligen Grundstückseigentümer des Flst. 191/3**
- 2. die Zusicherung des Antragstellers, das Flst. 501, Flur Holzhausen, als geeignete Ausgleichsfläche vorzuhalten und die Auflagen der Naturschutzbehörde entsprechend umzusetzen.**

Gemeinde Eschach, Ostalbkreis

Niederschrift

über die Verhandlungen des Gemeinderats

Sitzung am 17.05.2021

öffentlich

noch § 30

**b) Errichtung Gartenhütte Flst. 441, In der Halde 4, Eschach**

Auf die beigelegte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Auf dem Flst. 441, „In der Halde 4“ möchte der Eigentümer gerne eine Gartenhütte, teilweise außerhalb des Baufensters, errichten.

Die Gartenhütte soll in einem Abstand von 3 m zur Hauptstraße errichtet werden.

Da der Bebauungsplan über 30 Jahre alt ist und sich das Bauvorhaben in einem „Mischgebiet“ befindet, hätte die Verwaltung keine Einwendungen gegen das Bauvorhaben.

Daraufhin fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden Beschluss:

**Die Gemeinde erteilt das Einvernehmen zur Errichtung einer Gartenhütte außerhalb des Baufensters auf Flst. 441, In der Halde 4 in Eschach. Sie befreit damit von den entsprechenden Festsetzungen des Bebauungsplans „Halde“. Dem Beschluss liegen der Lageplan und die Planzeichnungen von 03.05.2021 zugrunde.**

**Gemeinde Eschach, Ostalbkreis**

**Niederschrift  
über die Verhandlungen des Gemeinderats  
Sitzung am 17.05.2021**

**öffentlich**

**noch § 30**

**c) Neubau Schleppgaube – Ostseite Flst. 248/3, Im Hospert 5, Eschach**

Auf beigefügte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Auf der östlichen Dachseite soll eine Schleppgaube errichtet werden (Höhe 1,55 m).

Gemäß Bebauungsplan „Hospert 2. Änd.“ (rechtskräftig seit 13.02.1992) sind Dachgauben nur mit einer max. Höhe von 1,30 m zulässig.

Nach Berechnung der maßgeblichen Fläche entsteht ein 2. Vollgeschoss. Die maßgebliche Fläche wird um ca. 2 m<sup>2</sup> überschritten. Dies war nicht beabsichtigt und dem Bauherrn nicht bewusst.

Nachdem im Jahr 2014 bereits eine Dachgaube genehmigt wurde, hat die Verwaltung keine Einwendungen gegen das Bauvorhaben und sämtliche Angrenzer haben bereits ihre Zustimmung für dieses Bauvorhaben erklärt.

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

**Die Gemeinde erteilt das Einvernehmen zum Neubau einer Schleppgaube an der Ostseite des Gebäudes Flst. 248/3, Im Hospert 5 in Eschach. Sie befreit damit auch von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Hospert, 2. Änd.“. Dem Beschluss liegen der Lageplan und die Planzeichnungen vom 23.04.2021 zugrunde.**

## Gemeinde Eschach, Ostalbkreis

**Niederschrift****über die Verhandlungen des Gemeinderats****öffentlich**

<b>Sitzung am</b>	: 17. Mai 2021
<b>anwesend</b>	: 1 Vorsitzender und 10 Gemeinderäte
<b>nicht anwesend</b>	: Entsch.: GRätin Gross, GR Held
<b>Normzahl</b>	: 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte
<b>Schriftführer</b>	: Frau Wanner
<b>Außerdem anwesend</b>	: Zuhörer

**§ 31****Vergabe der Erschließungsarbeiten Neubau Kindergarten Eschach****a) Zimmermannsarbeiten**

Auf beigefügte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Von den 17 angeschriebenen Firmen haben 4 Firmen ein Angebot abgegeben.

Die Ausschreibungen sind glücklicherweise nicht so schlecht ausgefallen wie alle vermutet haben.

Das wirtschaftlichste Angebot der Firma Holzbau Kielwein mit einer Gesamtsumme vom 423.705,82 € liegt nur 2,08 % bzw. 8.650,52 € über der Kostenberechnung (Punktlandung).

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

**Die Zimmermannsarbeiten am Neubau Kindergarten werden an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. Holzbau Kielwein, zum Angebotspreis von 423.705,82 € vergeben.**

**Gemeinde Eschach, Ostalbkreis**

**Niederschrift  
über die Verhandlungen des Gemeinderats  
Sitzung am 17.05.2021**

**öffentlich**

**noch § 31**

**b) Elektroinstallationsarbeiten**

Auf beigefügte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Von 12 angeschriebenen Firmen haben 4 Firmen ein Angebot abgegeben.

Die Angebote wurden vom Elektroplaner dem Ing.büro Beirle aus Iggingen ausgewertet und geprüft.

Das wirtschaftlichste Angebot der Firma Kolb aus Heubach mit einer Gesamtsumme vom 254.756,98 € liegt 32.243,04 € unter der Kostenberechnung von 2019.

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

**Die Elektroinstallationsarbeiten am Neubau Kindergarten werden an den wirtschaftlichsten Bieter die Fa. Kolb aus Heubach zum Angebotspreis von 254.756,98 € vergeben.**

## Gemeinde Eschach, Ostalbkreis

**Niederschrift****über die Verhandlungen des Gemeinderats****öffentlich**

<b>Sitzung am</b>	: 17. Mai 2021
<b>anwesend</b>	: 1 Vorsitzender und 10 Gemeinderäte
<b>nicht anwesend</b>	: Entsch.: GRätin Gross, GR Held
<b>Normzahl</b>	: 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte
<b>Schriftführer</b>	: Frau Wanner
<b>Außerdem anwesend</b>	: Zuhörer

**§ 32****Beschlussfassung über die Beteiligung der Komm.Pakt.Net an der OEW**

Auf die beigelegte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Der Zweckverband Oberschwäbische Elektrizitätswerke (OEW) plant derzeit die Gründung einer OEW Breitband GmbH. Ziel ist die Beschleunigung des kommunalen Breitbandausbaus.

Die Gemeinde hat keine Vorteile durch eine mögliche Beteiligung und die Komm.Pakt.Net ist durch die Aufnahme von mehreren hundert Gemeinden bereits zu einem „Verwaltungsmonster“ geworden.

Einige Umlandgemeinden haben sich schon gegen die Beteiligung der Komm.Pakt.Net ausgesprochen und die Verwaltung schlägt vor, dies ebenfalls zu tun.

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

**Der Beteiligung, vorbehaltlich der Gründung der OEW Breitband GmbH, wird nicht zugestimmt. Herrn Bürgermeister König, als Vertreter der Gemeinde, wird eine entsprechende Weisung zur Beschlussfassung in der Verwaltungsratssitzung von Komm.Pakt.Net erteilt.**

**Gemeinde Eschach, Ostalbkreis****Niederschrift****über die Verhandlungen des Gemeinderats****öffentlich**

<b>Sitzung am</b>	: 17. Mai 2021
<b>anwesend</b>	: 1 Vorsitzender und 10 Gemeinderäte
<b>nicht anwesend</b>	: Entsch.: GRätin Gross, GR Held
<b>Normzahl</b>	: 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte
<b>Schriftführer</b>	: Frau Wanner
<b>Außerdem anwesend</b>	: Zuhörer

**§ 33****Anfragen aus dem Gemeinderat****Stein an der Brücke Holzhausen**

GR Bleicher fragt an, ob der scharfkantige Stein an der Brücke (Bach) in Holzhausen evtl. durch einen Poller ersetzt werden kann. Der Stein ist eine Gefahr für die Kinder und leider auch schon im Bach gelandet. Der Bauhof prüft, ob der Stein ersetzt werden kann.

**Bauplätze im Batschenhof**

Lt. GR Stalitz werden im Internet 2 Bauplätze im Batschenhof zum Kauf angeboten. Der Verwaltung ist nichts bekannt, wahrscheinlich handelt es sich um ein Fake-Angebot.

**Fahrradweg Eschach-Obergröningen**

GR Gora erkundigt sich, ob sich bzgl. des Fahrradweges Eschach-Obergröningen schon was Neues ergeben hat. BM König gibt bekannt, dass es bisher keine Neuigkeiten zu berichten gibt.

**Der Gemeinderat nimmt die angesprochenen Punkte zur Kenntnis.**